

Bayerische Börse AG

Karolinenplatz 6
80333 München

Telefon 089 549045-0

Fax 089 549045-31

info@bayerische-boerse.de

www.bayerische-boerse.de

Pressemitteilung

München, 29. April 2013

Die Stern Immobilien AG begibt Anleihe:

Neue Mittelstandsanleihe an der Börse München

Die Stern Immobilien AG aus Grünwald bei München begibt eine Unternehmensanleihe im Segment m:access bonds der Börse München sowie am Entry Standard der Börse Frankfurt. Ab dem 2. Mai können Anleger die Mittelstandsanleihe mit der ISIN DE000A1TM8Z7 (WKN A1TM8Z) über die Börse München bei ihrer Bank im Rahmen eines öffentlichen Angebots zeichnen. Das Volumen der Anleihe liegt bei bis zu 20 Millionen Euro. Der Kupon beträgt 6,25 Prozent p.a. bei einer Laufzeit von 5 Jahren. Das Anleiherating durch die Scope Ratings GmbH liegt bei A-.

„Die Anleihe der Stern Immobilien AG ist die zweite Mittelstandsanleihe im Segment m:access bonds. Mit m:access hat die Börse München bereits 2005 ein sehr erfolgreiches Segment für Börsennotierungen aus dem Mittelstand geschaffen. Die Anleihe der Stern Immobilien AG ist ein weiterer Schritt, dass sich die Börse München auch als Börsenplatz für Mittelstandsanleihen etabliert. Weitere Anleihen werden in den nächsten Wochen folgen“, so Andreas Schmidt, Geschäftsführer der Börse München.

Die Zeichnungsfrist der Stern Immobilien-Anleihe läuft vom 2. bis 17. Mai 2013 und kann bei Überzeichnung vorzeitig beendet werden. Die VEM Aktienbank AG, München, fungiert als Emissionsexperte und Zahlstelle. Nach Ende der Zeichnungsfrist wird die Anleihe von der Baader Bank AG, Unterschleißheim, als Skontoführer an der Börse München betreut. Die Baader Bank stellt auch eine Liquiditätsgarantie für die Anleihe.

Die Anleihe ist durch Anteile an der Stern Real Estate AG, einer 90%igen Tochter der Stern Immobilien AG, und werthaltigen Forderungen abgesichert. Außerdem ist eine Zinszahlung auf einem Treuhandkonto hinterlegt. Zudem

- Seite /page 2 -

bietet die Anleihe einen Inflationsschutz als Besonderheit. Bei einer durchschnittlichen Inflationsrate während der Laufzeit der Anleihe von mehr als 2 Prozent erhöht sich der Rückzahlungsbetrag bis maximal 105,5%.

Der Erlös soll in den Erwerb und in die Entwicklung von Immobilien in München und eine städtebauliche Entwicklung in Istanbul (Fikirtepe) fließen.

Weitere Informationen über das Unternehmen Stern Immobilien AG, die Anleihe und die Möglichkeiten der Zeichnung befinden sich auf der Webseite der Börse München unter:

<http://www.boerse-muenchen-bonds.de/stern-immobilien-ag>

Die Stern Immobilien AG ist nach eigenen Angaben ein aktiver Immobilienmanager, der sich auf attraktive Standorte wie München, Kitzbühel und Istanbul fokussiert. Das Unternehmen konzentriert sich dabei auf hochwertige Wohn- und Geschäftshäuser sowie Grundstücke mit Optimierungspotenzial. Die einzelnen Objekte werden veredelt. Dadurch werden interessante Renditen mit kurz- bis mittelfristigem Zeithorizont erzielt. Das Unternehmen wurde 2007 gegründet und ist seit 2010 im Freiverkehr notiert.

Eckdaten der Anleihe:

ISIN:	DE000A1TM8Z7
WKN:	A1TM8Z
Emissionsvolumen:	bis zu 20 Mio. Euro
Anleiherating	A- (Scope Ratings GmbH)
Zinssatz:	6,25 Prozent
Zinszahlung:	Jährlich, jeweils zum 23.05. des Kalenderjahres
Laufzeit:	5 Jahre, Rückzahlung am 23. Mai 2018
Ausgabekurs:	100 Prozent
Rückzahlungskurs:	100 Prozent (je nach Inflation maximal bis 105,5%)
Besicherungskonzept	Treuhänderische Besicherung
Stückelung:	1.000 Euro

Status:	gleichrangig
Covenants:	Change of Control-Klausel (Gründer-AR-Vorsitzender und Vorstand)
Zeichnungsfrist:	02.05. bis 17.05.2013 (vorbehaltlich Verschiebung, Verkürzung)
Valuta-/Zahltag:	23.05.2018
Börsennotiz:	m:access bonds der Börse München und Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse

Disclaimer

Diese Mitteilung stellt kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren der Stern Immobilien AG dar und ersetzt keinen Wertpapierprospekt. Eine Investitionsentscheidung, die Anleihe der Stern Immobilien AG betreffend, muss ausschließlich auf der Basis des durch die CSSF gebilligten Wertpapierprospekts erfolgen, der auf der Website des Unternehmens veröffentlicht ist. Diese Mitteilung ist nicht zur Weitergabe oder Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA) und darf nicht an „U.S. persons“ (wie in Regulation S des U.S. Securities Act of 1933 in der geltenden Fassung definiert) sowie an Publikationen mit allgemeiner Verbreitung in den USA weiter gegeben oder verteilt werden.

Über die Bayerische Börse AG

Die Bayerische Börse AG betreibt mit der Börse München eine öffentlich-rechtliche Börse. Die öffentlich-rechtliche Struktur garantiert die Neutralität, die für die Wahrung der Interessen der Marktteilnehmer, Anleger und Emittenten unverzichtbar ist. Die Bayerische Börse AG spielt eine zentrale Rolle als Vorreiter und Knowhow-Träger im Bereich von Kapitalmarkt- und Marktorganisationsfragen.

Die Börse München bietet mehr als 4000 Kreditinstituten und Emittenten im deutschsprachigen Raum den Zugang zum Primär- und Sekundärmarkt. Es werden mehr als 12.400 Wertpapiere der verschiedensten Gattungen aus über 60 Ländern gehandelt. Seit 2005 betreibt die Börse München mit m:access ein sehr erfolgreiches Qualitätssegment für den Mittelstand. Mit der Plattform mandato unterstützt die Bayerische Börse institutionelle Investoren, vor allem Stiftungen, bei der Suche nach geeigneten Asset Managern. Darüber hinaus ist die Bayerische Börse AG Mitbetreiberin der Handelsplattform zweitmarkt.de für den Handel geschlossener Fonds. Diese ist Marktführer in ihrem Segment.

Pressekontakt Bayerische Börse:

Ulrich Kirstein, Bayerische Börse AG, Karolinenplatz 6, 80333 München
 Tel.: +49 (0) 89 549045-25, Fax +49 (0) 89 549045-31,
 E-mail: kirstein@boerse-muenchen.de